

Protokoll der Delegiertenversammlung der Quartierkommission Länggasse-Engelhalbinsel QLE

Montag, 09. Dezember 2019

Ort: Hörraumzentrum VonRoll, Raum 001, Fabrikstrasse 2e, 2012 Bern

Präsenzliste

Organisation

	Vorname	Nachname			Anzahl Stimmen	Anzahl Personen	Anwesend/ entschuldigt
Vorsitz	Daniel	Blumer	Geschäftsführer	o.S.		1	1
Protokoll	Heidi	Lehmann	Protokoll	o.S.		1	1
Kassierin	May	Isler					entschuldigt
Rechnungsrevisor	David	Salzmann					entschuldigt
Rechnungsrevisor	Hansjürg	Geissler					entschuldigt

Gäste

Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün	Simon	Bühler	Verkehrsmassnahmen ZBB	o.S.		1	
	Markus	Reichenbach	Verkehrsmassnahmen ZBB	o.S.		1	
	Pia	Aeschlimann	Begegnungszone Reichenbachstrasse	o.S.		1	

Delegierte: Parteien

CVP	Orrin	Agoues	Präsident	1	1	1	
EVP	Pascal	Hunziker		1	1	1	
FDP	Tim	Jäggi		1	1	1	
GB	Anita	Geret		1	1	1	
GFL	Jonas	Pfister		1			entschuldigt
GLP	Pascal	Feldmann	Vorstand	1	1	1	
GAP	Regula	Bosshard Durrer		1	1	1	
SP	Corina	Helfenstein		1			entschuldigt
SVP	Henri	Beuchat		1			abwesend
Total					6	11	

Delegierte: Quartierorganisationen mit Stimmrecht

Gartenverein Brückfeld-Enge	Dominik Fritz	Steiger Meier		1	1	1 1	
Kirchgemeinde Paulus	Thomas	Furrer		1			entschuldigt
IGAE	Lea Martina	Schlunegger Camenzind		1			entschuldigt
Verein Kind, Spiel u. Begegnung	Andreas	Budliger		1	1	1	
Länggass-Leist	Pascal	Rub	Präsident Länggass-Leist	1	1	1	
Leist Engelhalbinsel	Pierre	Vanomsen		1	1	1	
Leist Hänkerbrünnli	Evelyne	Roth		1			abwesend
TOJ Mitte	Nadja	Forster		1			entschuldigt
Verein Länggassblatt	Peter	Bachmann		1	1	1	
Verein Quartier 3012	Jutta	Strasser		1			entschuldigt
Verein Lab. Quartieroase	Myriam Janine	Neuhaus Eichenberger		1			abwesend
Total					5	6	11

Delegierte: Quartierorganisationen und Quartierbewohnerinnen und -bewohner OHNE Stimmrecht

	Vorname	Nachname		Anzahl Stimmen	Anzahl Personen	entschuldigt
Elternrat Länggasse-Felsenau	Christian	Holzgang	o.S.		1	
	Ralph	Ammann	o.S.			abwesend
Schulkommission	Harald	Bentlage	o.S.		1	
Spielplatz Länggass	Andreas	Guntelach	o.S.		1	
vbg	Nina	Müller	o.S.		1	
Universität Bern	Susanna	Krähenbühl	o.S.		1	
Graue Panther	Heidi	Scheurer	o.S.			entschuldigt
	Ruedi	Signer	o.S.			entschuldigt
Trägerverein Vorfeld Viererfeld	Tanja	Brülisauer	o.S.		1	
Anwohner	Miguel	Anjo	o.S.		1	
Anwohner	Clemens	Basler	o.S.			entschuldigt
Anwohner	Beat	Wermuth	o.S.		1	
Total				0	8	

Total anwesende Stimmen		11	
Total anwesende Personen		25	

Teil I: Gäste**Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün: Verkehrsmassnahmen ZBB und Antworten auf Mitwirkung QLE**

Simon Bühler, TVS und Markus Reichenbach, Projektbegleiter

Teil II: Traktanden

1. Traktanden; Genehmigung des Protokolls vom 28. Oktober 2019
2. Information zur und Begrüssung der neuen Vertretung Leist Länggasse
2b Begegnungszone Engehaldenstrasse
3. Infos Aktivitäten vbg
4. Vorfeld Viererfeld - Informationen zum Geschäft und abholen der Zustimmung QLE zur Wahl von Tanja Brülisauer als Präsidentin des neuen Trägervereins
5. Budget 2020 - Genehmigung
6. Infos und Anträge Vorstand od. GF an die QLE
 - Uni Muesmatt – Infos Wettbewerb und veränderte Rolle QLE
 - Kurzinfo Verkehrsthematik Stadtteil 2
 - Aufruf für GiveBox – Umsetzung und Betreuung
 - Suche neue Aktuarin - Stand
7. Zusätzliche Rückmeldungen aus den AGs und Anträge an die QLE
 - AG Schul-Raum-Planung: Raumknappheit Rossfeld
 - AG Freiraum, Planung & Verkehr: Pumptrack Rossfeld - Situation (un-)bekannt
 - AG ZBB: Rückzug Leist Länggasse aus QLE Vertretung im Prozess ZBB
8. Varia & Infos Delegierte/GF
 - Projekteingaben an Verein TKs S2 bis 5. Januar 2020
 - Weiteres

Der Vorsitzende begrüsst die Anwesenden zur letzten Delegiertenversammlung in diesem Jahr und erteilt das Wort den Gästen zum Thema

Verkehrsmassnahmen ZBB und Antworten auf Mitwirkung QLE

Simon Bühler, TVS und Markus Reichenbach, Projektbegleiter, informieren über das Projekt Zukunft Bahnhof Bern und insbesondere über die verkehrstechnischen Auswirkungen auf den Stadtteil II. (vgl. Präsentation an der DV)

Ausgangslage

- In der Mitwirkung wurde der Schutz des Länggassquartiers von der Quartierkommission begrüsst.
- Von den getroffenen Massnahmen wurden jedoch insbesondere der neue Knoten beim heutigen Bremgartenkreisel sowie die geplanten Massnahmen beim Bierhübeli als nicht zielführend beurteilt.
- Der QLE hat deshalb eine alternative Quartierschutzmassnahme entworfen (Wabenlösung).

- Zusätzlich wurden gefordert, dass auf der Stadtbachstrasse Tempo 30 eingeführt wird und die Querungshilfen beibehalten werden.

Politische Vorgabe

- Die Quartierstrassen, insbesondere in der Länggasse, sollen vor Mehrverkehr soweit möglich geschützt werden.
- Die Bühlstrasse und Mittelstrasse dürfen im Betriebskonzept nicht als Umleitungsrouten dienen.
- Auf der Bühlstrasse soll der Mehrverkehr möglichst weitgehend beschränkt werden, auf der Mittelstrasse darf die Verkehrsmenge nicht zunehmen.
- Gegenüber heute restriktivere Verkehrslösungen für den MIV müssen möglich bleiben.

Kordonenerhebung

- Stichprobemässig wurden die Verkehrsströme durch das Quartier von Hand erhoben gemäss dem präsentierten Stadtplan. Die Zählung ergab, dass es sich heute um ca. 30% Durchgangsverkehr handelt, wobei der Querschnitt Schanzenstrasse mit 43% am meisten Durchgangsverkehr aufweist.
- Der Raum Bahnhof wird heute teils via Achse Neubrückstr. – Mittelstr. – Länggassstr. – Bremgartenstr. umfahren.
- Die restlichen Transitrouten sind eher untergeordnet, können jedoch mit dem Betriebskonzept ZBB an Bedeutung gewinnen (Schleichverkehr).

Optimierte Varianten

Die Referenten stellen optimierte Varianten vor bei der Zufahrt Länggassstrasse, beim Knoten Bremgartenstrasse/Länggassstrasse, beim Bierhübeli: (1) Abbiegeverbot Bierhübeli plus Einbahn Berchtoldstrasse; (2) Einbahn Mittelstrasse plus Berchtoldstrasse; (3) Dosierung Mittelstrasse plus KW-Verbot; (4) Poller Mittelstrasse).

Wabenlösung QLE, Auswirkungen:

- Die Variante «QLE» kann den Schleichverkehr vollständig unterbinden, allerdings werden dadurch die Quartierserschliessung und die Binnenbeziehungen verschlechtert.

Als Quintessenz sehen die Referenten, dass die Variante «Mitwirkung optimiert» es weiterhin ermöglicht, das Länggassquartier zu erschliessen und gleichzeitig für Schleichverkehr unattraktiv zu machen.

Weiteres Vorgehen Projekt ZBB

- Die vorgeschlagene und von der QLE Begrusste Dosierungssteuerung Bühlstrasse wird beibehalten.
- Der Kreisel Bremgartenstr./Länggassstr. bleibt bestehen. Die Dosierung mittels Lichtsignalanlage (LSA) wird neu bei der Einmündung Fabrikstrasse geplant. Das hat Auswirkungen aufs Strassen- und Parkplatzregime (Velospur, Busspur, MIV Spur) .
- Für die Bierhübeli-Kreuzung steht ein Massnahmenpakete zur Verfügung. Generell soll zuerst mit weichen Massnahmen (Signalisation) versucht werden den Schleichverkehr zu unterbinden. Die baulichen Massnahmen (LSA oder Poller) sind als Rückfallebene vorgesehen.
- Die Berchtoldstrasse wird mit Einbahnregime vor Schleichverkehr geschützt.

Verkehrsregime Stadtbachstrasse

- Auf der gesamten Stadtbachstrasse wird eine Tempo-30-Strecke eingeführt, wie von der QLE gefordert
- Sämtliche bestehenden Querungshilfen bleiben bestehen und werden nicht verändert.

Diskussion

Fragen aus dem Publikum betreffen die engen Strassenverhältnisse im Geviert Neubrückstrasse/Brückfeldstrasse (Umwegverkehr im Falle eines Pollers Mittelstrasse). Die Vertreter der TVS nehmen diese Anliegen entgegen. Auch zur Kenntnis genommen wird, dass die Anlieferung der Uni Mittelstrasse mit LKW-Fahrzeugen auf möglichst direktem Weg sichergestellt werden sollte.

Der Vorsitzende dankt den Gästen für die Präsentation und für den Einbezug der Anliegen der QLE in die Planung. Die Verkehrssituation betrifft die Länggasse schon während der Bauphase und nicht erst mit der Fertigstellung des neuen Bahnhofs.

Gegen alle Massnahmen kann im ordentlichen Verfahren Einsprache erhoben werden; dies hat keine Auswirkungen auf den Ausbau des Bahnhofs. Sollten sich jedoch die verkehrsdämpfenden Massnahmen verzögern, würde das für die Länggasse einfach bedeuten, dass sie ohne Schutz dem Umfahungsverkehr aussetzt würde.

Teil II: Traktanden

1. Traktanden; Genehmigung des Protokolls vom 28. Oktober 2019

Das Protokoll wird genehmigt und der Protokollführerin gedankt.

2. Information zur und Begrüssung der neuen Vertretung Leist Länggasse

Der Länggass-Leistes wird neu durch Pascal Rub präsiert. Adrian Tromp ist nicht mehr Vertreter des Leist in der QLE, hat sich auf schriftlichem Weg beim Geschäftsführer verabschiedet und bei der QLE und allen Delegierten bedankt für den Austausch und die Erfahrungen, die er in dieser Kommission machen durfte. Der Vorsitzende dankt Adrian Tromp in Absentia für sein Engagement und seine Mitwirkung in der QLE. Pascal Rub vertritt an der Sitzung die QLE ad interim. Der Leist Länggasse wird im 2020 bestimmen, wer die Vertretung als Delegierte/r einnehmen wird.

2b Begegnungszone Engehaldenstrasse

Frau Pia Aeschlimann orientiert über die geplante Begegnungszone Engehaldenstrasse, wo viele Familien mit Kindern wohnen. Die Anwohnerschaft hat die Pläne mit 68% befürwortet. Frau Aeschlimann möchte heute die Zustimmung der QLE für das Vorhaben einholen.

Abstimmung

Zustimmung für die Einrichtung einer Begegnungszone an der Engehaldenstrasse
9 Ja und 2 Enthaltungen (Grünes Bündnis, Leist Länggasse)

3. Infos Aktivitäten vbg

Die Aktivitäten gemäss letzter DV werden fortgeführt. Neuigkeiten gibt es wieder im 2020.

4. Vorfeld Viererfeld – Informationen zum Geschäft und abholen der Zustimmung QLE zur Wahl von Tanja Brülisauer als Präsidentin des neuen Trägervereins

Der Trägerverein Vorfeld Viererfeld hat sich konstituiert und als Präsidentin Frau Tanja Brülisauer gewählt. Man wollte das Präsidium einer von den beteiligten Organisationen möglichst unabhängigen Person anvertrauen. Frau Brülisauer stellt sich kurz vor. Sie wohnt seit vier Jahren in der Länggasse und freut sich auf die neue Herausforderung. Der Trägerverein ist offen für weitere Mitgliederorganisationen, für Ideen von Projekten und Events.

Der Präsident beantragt, der Wahl von Frau Brülisauer zuzustimmen.

Abstimmung

Zustimmung zur Wahl von Frau Tanja Brülisauer als Präsidentin des neuen Trägervereins Vorfeld Viererfeld
11 Ja (einstimmig)

Der Trägerverein Vorfeld Viererfeld wird nicht Mitglied der QLE sein.

Bewilligung Pumptrack

Der Pumptrack ist bewilligt, die Arbeiten beginnen anfangs 2020.

5. Budget 2020 – Genehmigung

Das Budget QLE für das Jahr 2020 ist mit der Einladung zur Delegiertenversammlung zugestellt worden. Daniel Blumer erklärt die einzelnen Posten.

Antrag Pascal Rub

Pascal Rub ist als Verleger tätig. Die Firma rubmedia gibt seit vier Generationen den «Quartieranzeiger Länggasse – Engehalbinsel» heraus, der 11mal pro Jahr an alle Haushalte des Stadtteils mit den Postleitzahlen 3012 und 3004 verteilt wird bei einer Auflage von 12'000

Exemplaren. Pascal Rub präsentiert auf seinem Antrag die Kalkulation von Kosten und Kontakten. Mit dem «Quartieranzeiger» zusammen mit dem «Quartiermail» würden gemäss seinen Berechnungen über 200'000 Kontakte im Jahr, mit dem «Länggassblatt» und der «Arena» lediglich 27300 Kontakte im Jahr erreicht. Herr Rub stellt den Antrag, den im Budget aufgeführten Mitteleinsatz von CHF3'800 zugunsten seiner Kommunikationsmedien einzusetzen.

Diskussion

Der Vorsitzende ergänzt, dass neben den Printmedien insbesondere die Webseiten www.qle.ch jederzeit die notwendigen Informationen zugänglich machen.

Delegiertenstimmen äussern sich dahingehend, dass das Länggassblatt fehlen würde. Wichtig sei doch auch, welche Informationen über welche Kanäle verteilt würden und welche Qualität das jeweilige Medium hätte. Der Kommunikation sei ein hoher Stellenwert einzuräumen melden einige Stimmen.

Zudem: Für die heutige Sitzung liegt das Budget zur Abstimmung vor. Der Antrag von Herrn Rub hingehend kommt überraschend und sei nicht traktandiert worden. Nach weiteren Diskussionen einigen sich die Anwesenden trotzdem darauf über den Antrag von Pascal Rub abzustimmen, und zwar mit folgenden

Abstimmungen

Annahme des vorliegenden Budgets ohne Informationsauftrag

11 Ja (einstimmig)

Antrag von Pascal Rub: Umlagerung der Mittel von Länggassblatt und Arena zu rubmedia

0 Ja, 7 Nein, 3 Enthaltungen und 1x Ausstand (Leist Länggasse)

Informationsauftrag: Auftrag an den Vorstand

Die Kommunikationsstrategie der QLE ist zu überarbeiten. Alle Beteiligten an einen Tisch.

6 Ja, 3 Nein, 2 Enthaltungen

Neu verteilen Budgetposten Informationsauftrag

Den Gesamtbetrag des Budgetpostens «Informationsauftrag» von 8'050.00 ist bereits im 2020 in einem neuen Konzept zu verteilen.

3 Ja, 7 Nein, 1x Ausstand (Leist Länggasse)

6. Infos und Anträge Vorstand od. GF an die QLE

- Uni Muesmatt – Infos Wettbewerb und veränderte Rolle QLE

Wie das Quartier in den Planungsprozess eingebunden wird hat sich geändert, nachdem die Gebäude nicht über 30m gebaut werden. Wichtig ist die Durchlässigkeit für den Fussverkehr auf dem ganzen Areal. Der Geschäftsführer vertritt wie geplant die QLE im Beurteilungsgremium des Wettbewerbs als Experte ohne Stimmrecht. Er wird weiterhin versuchen die in den Entwicklungslinien 2017 von allen involvierten Quartierorganisationen festgelegten Prinzipien einzubringen und sicherzustellen.

- *Kurzinfo Verkehrsthematik Stadtteil 2*

Hirschenpark:

Was passiert mit dem ehemaligen Hirschenpark nach dem Bahnhofsumbau? Steht er dannzumal als Spielplatz zur Verfügung? Die QLE hat 2018 gefordert, dass die Stadt nicht einfach den Park wiederherstellt, sondern sich intensiv mit möglichen Entwicklungskonzepten auseinandersetzt. Es liegt zudem eine studentische Arbeit zu möglichen Verhaltensweisen vor.

Auftrag an den Geschäftsführer

abklären Planung Hirschenpark

- *Grossflächige Begegnungszone Hochfeld/Neufeld:*

Kreuzungen werden markiert. Umsetzung Markierungen 2020. Vorbehältlich Einsprachen Abschluss im 2022

- *Verkehrssituation Distel-Drossel-Wachtelweg:*

Gemäss Plan von Patrick Liechti, Projektleiter Verkehrsplanung Stadt Bern, besteht ein Gefahrenpotenzial beim Durchgangs- und Parkplatzsuchverkehr. Die drei Wege haben keine Trottoirs und dienen auch als Schulwege auch für Kinder aus dem Wohnpark Von Roll. Eine Verkehrserhebung vom 19.11.2019 zeigte, dass der grösste Mehrverkehr vor allem am Distelweg durch die Tiefgarage generiert wird. Die Verkehrsplanung empfiehlt die Einrichtung von neuen Fahrverboten mit Zubringer. Termin: Frühjahr 2020, wenn es nach der Publikation keine Einsprachen gibt. Die QLE nimmt zur Kenntnis, dass das Vorhaben im 2020 umgesetzt werden wird.

- *Studerstrasse:*

Der Geschäftsführer informiert über die Online Petition zur Studerstrasse die von rund 800 Personen unterschrieben worden ist; davon stammen 57 der zuordenbaren Unterschriften aus dem Stadtteil 2. Der Geschäftsführer erläutert v.a. für die seit 2018 neu zur QLE dazugestossenen Delegierten nochmals die Gründe und den Ablauf für den Entscheid Zubringerdienst Studerstrasse (Schulwegsicherheit, Mehrverkehr Umfahrung Tiefenau/Viadukt, kostengünstige Lösung statt teurer – nur temporärer – Poller, Vorwegnahme Planung Viererfeld etc.). Die Erläuterungen werden zur Kenntnis genommen und in der Diskussion mit dem neuen Vertreter des Leist Länggasse bestätigt sich, dass die QLE grossmehrheitlich die damals eingennommene Position weiterhin vertritt.

- *Aufruf für GiveBox – Umsetzung und Betreuung*

Frau Germaine Kurth, Mitglied des Länggass-Leistes, hat die QLE angefragt, ob auch in der Länggasse eine Givebox aufgestellt wird. GiveBoxes sollen das wilde Entsorgen verhindern helfen und das Recycling fördern. Frau Kurth selber hat keine Möglichkeit, diese GiveBox zu betreuen. Deshalb der Aufruf an Organisationen oder Interessierte, die sich für die Umsetzung und Betreuung das Projekts GiveBox in der Länggasse einsetzen können. Aus der Versammlung meldet sich niemand. Allfällige Interessierte werden gebeten sich beim Geschäftsführer zu melden.

- *Ausschreibung Zehndermätteli*

Die QLE trifft sich am 8.1.2020 mit dem Domänenverwalter der Burgergemeinde.

- *Suche neue Aktuarin - Stand*

Die langjährige Aktuarin, Frau Heidi Lehmann, wird ihr Amt per 31.01.2020 niederlegen. Gesucht ist eine Nachfolgerin/einen Nachfolger für das Verfassen der Protokolle der in der Regel rund 7 Delegiertenversammlungen der QLE. Bitte melden bei daniel.blumer@qle.ch

7. Zusätzliche Rückmeldungen aus den AGs und Anträge an die QLE

AG Schul-Raum-Planung

Raumknappheit im Rossfeld bleibt bestehen und wird provisorisch durch provisorische Provisorien gelöst, bis ein besseres Provisorium zur Verfügung steht.

AG Freiraum, Planung & Verkehr

Die Situation zum Pumptrack im Rossfeld ist noch nicht klar.

AG ZBB

Durch den Rückzug des Leists Länggasse aus der QLE ist die Vertretung im Prozess Zukunft Bahnhof Bern vakant. Wer verfolgt den Prozess weiter?

8. Varia & Infos Delegierte/GF

Eingaben Verein Tageskarten

Projektanträge für das Jahr 2020 an den Verein Tageskarten Stadteil 2 sind bis 5. Januar 2020 an den Geschäftsführer zu richten.

Weiteres

Filmprojekt Länggasse: Der Film von Marinka Limat mit Orten und Personen aus der Länggasse ist unter www.bern.ch/marinkalimat abrufbar.

Nächste Delegiertenversammlung

Montag, 20. Januar 2020, 19:30 Uhr, Aula Matthäus, Reichenbachstrasse 112, 3004 Bern,
Thema/Gäste: Planungsstand Velostrassen im Stadtteil II, Präsentation durch Michael Liebi und Adrian Castrischer (Fachstelle Fuss- und Veloverkehr);

Weitere Termine Delegiertenversammlungen 2020:

16.03.2020, Ort: Aula Matthäus, Reichenbachstr. 112;

11.05.2020, 22.06.2020, 24.08.2020, 26.10. 2020, 7.12.2020

Die Sitzungen der QLE sind öffentlich. Alle sind herzlich willkommen!!

Der Vorsitzende schliesst die Delegiertenversammlung um 22:30 Uhr mit den besten Wünschen für frohe Festtage und für einen sicheren Rutsch ins Jahr 2020.

Für das Protokoll: Heidi Lehmann